

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort und Gebrauchsanleitung .....	V
Hinweis .....	VII
Abkürzungsverzeichnis .....	XXXI
Allgemeines Schrifttum (Kommentare, Lehrbücher, Handbücher) .....	XLIII
<b>1. Kapitel Das Abwägungsgebot und die Abwägungspflicht .....</b>	<b>1</b>
<b>I. Das Abwägungsgebot .....</b>	<b>2</b>
1. Die Abwägungsformel des Bundesverwaltungsgerichts .....	2
2. Die gesetzliche Regelung des Abwägungsgebots. ....	3
3. Abwägungsgebot und Planungsermessens .....	5
a) Planungsermessens als Bezugspunkt des Abwägungsgebots .....	5
b) Rechtsgrundlage für das Planungsermessens .....	6
c) Rechtscharakter .....	6
d) Ausführungspflicht. ....	7
e) Entschließungsermessens .....	7
f) Auswahlmerremessen .....	8
g) Wahl der Planform und der Verfahrensart .....	10
4. Die Funktion des bauleitplanerischen Abwägungsgebots.....	11
a) Keine Handlungsnorm .....	11
b) Kontrollnorm, rechtliche Schranke des Planungsermessens....	11
c) Gewährleistung eines kontrollfreien Planungsspielraums .....	12
5. Stufen der Abwägung nach Maßgabe des EAG Bau von 2004....	12
6. Rechtliche Bindungen des Planungsermessens und der Abwägung – Überblick .....	13
a) „Äußere“ Schranken des Planungsermessens .....	13
b) „Innere“ Bindungen der Abwägung, Abwägungsdirektiven ..	15
<b>II. Die Abwägungspflicht .....</b>	<b>15</b>
1. Inhalt der Abwägungspflicht .....	15
a) Grundsatz .....	15
b) Der sog. Abwägungsausfall.....	16
c) Vorabbindungen – Zulässigkeit und Grenzen. ....	17
d) Bürgerbegehren, Bürgerentscheide .....	21
2. Adressat der Abwägungspflicht. ....	21
<b>III. Recht auf Abwägung .....</b>	<b>22</b>
<b>IV. Zwischenergebnis .....</b>	<b>24</b>
<b>2. Kapitel Das Abwägungsmaterial .....</b>	<b>25</b>
<b>I. Begriff, Überblick .....</b>	<b>25</b>
<b>II. Öffentliche und private Belange .....</b>	<b>25</b>
1. „Belange“ .....	25
2. Öffentliche Belange.....	28
a) Begriff .....	28
b) Träger öffentlicher Belange .....	29
c) Einzelne öffentliche Belange .....	31

d)	Belange der planenden Gemeinde . . . . .	33
e)	Fiskalische Interessen . . . . .	35
3.	Private Belange . . . . .	36
a)	Begriff . . . . .	36
b)	Träger privater Belange . . . . .	37
c)	Einzelne private Belange – Hinweis . . . . .	38
4.	Zusammentreffen von öffentlichen und privaten Belangen . . . . .	38
<b>III.</b>	<b>Sonstiges Abwägungsmaterial . . . . .</b>	<b>38</b>
1.	Städtebaulich relevante Zustände . . . . .	38
a)	Reale Zustände . . . . .	38
b)	Rechtszustände . . . . .	39
2.	Nicht planbedingte Entwicklungen . . . . .	40
3.	Auswirkungen der Planung – planbedingte Entwicklungen . . . . .	40
a)	Allgemeines . . . . .	40
b)	Gefahren, Belästigungen, Risiken . . . . .	42
c)	Auswirkungen von schweren Unfällen oder Katastrophen . . . . .	44
d)	Kausalzusammenhang . . . . .	44
e)	Beurteilung nach Art des Bauleitplans und dem Inhalt und Detaillierungsgrad der Darstellungen bzw. Festsetzungen . . . . .	46
4.	Anderweitige Planungsmöglichkeiten, Planungsalternativen . . . . .	53
5.	Maßnahmen zur Vermeidung, Minderung und zum Ausgleich . . . . .	53
<b>IV.</b>	<b>Zwischenergebnis . . . . .</b>	<b>54</b>
<b>3. Kapitel</b>	<b>Ermittlung und Bewertung des Abwägungsmaterials im Abwägungsvorgang . . . . .</b>	<b>56</b>
<b>I.</b>	<b>Die Abwägungserheblichkeit . . . . .</b>	<b>56</b>
1.	Begriff . . . . .	56
2.	Geringwertige oder nicht schutzbedürftige Belange . . . . .	57
3.	Geringfügige Betroffenheit, „Bagatellfälle“ . . . . .	59
4.	Erkennbarkeit der Betroffenheit . . . . .	60
5.	Präkludierte Belange . . . . .	61
6.	Verwertungsverbot . . . . .	62
7.	Feststellung der Abwägungserheblichkeit . . . . .	63
<b>II.</b>	<b>Das Ermitteln des Abwägungsmaterials . . . . .</b>	<b>63</b>
1.	„Ermitteln“ . . . . .	63
2.	Festlegung des Ermittlungsrahmens, „Scoping“ . . . . .	65
3.	Methoden der Ermittlung . . . . .	67
a)	Bestandsaufnahmen . . . . .	67
b)	Prognosen . . . . .	68
c)	Rechtliche Beurteilungen . . . . .	69
4.	Ermittlungsumfang, Abschichtung . . . . .	70
a)	Allgemeines . . . . .	70
b)	Abhängigkeit des Ermittlungsumfangs von der Art des Bauleitplans sowie vom Inhalt und Detaillierungsgrad der Darstellungen bzw. Festsetzungen . . . . .	71
c)	Ermittlungsumfang bei Änderung, Ergänzung oder Aufhebung eines Bauleitplans . . . . .	71
d)	Aufteilung der Ermittlungen bei Plänen innerhalb einer Planhierarchie . . . . .	72

e) Abschichtung nach § 2 Abs. 4 Satz 5 bei der UP . . . . .	73
f) Ermittlungen bei Planungen im Parallelverfahren nach § 8 Abs. 3 . . . . .	76
5. Ermittlungstiefe . . . . .	76
a) „Gegenwärtiger Wissenstand“ . . . . .	76
b) „Allgemein anerkannte Prüfmethoden“ . . . . .	77
c) „Maßstab praktischer Vernunft“ . . . . .	77
6. Ermittlungsinstrumente . . . . .	78
a) Heranziehung vorhandener Informationen . . . . .	78
b) Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden . . . . .	79
c) Gutachten Dritter . . . . .	79
d) Spezielle Ermittlungsbefugnisse der Gemeinde . . . . .	80
e) Wahrunterstellung . . . . .	81
7. Beginn und Ende der Ermittlungen . . . . .	82
8. Dokumentation in der Begründung . . . . .	84
9. Nachprüfbarkeit . . . . .	84
<b>III. Das Bewerten des Abwägungsmaterials . . . . .</b>	<b>85</b>
1. „Bewerten“ – Abgrenzung zum Gewichten . . . . .	85
2. Gegenstand der Bewertung . . . . .	88
3. Wertigkeit („Qualität“) von Belangen . . . . .	88
a) Rechtliche Kriterien . . . . .	88
b) Schutz des Eigentums insbesondere . . . . .	89
c) Fachliche Kriterien . . . . .	91
d) Sonstige Kriterien . . . . .	93
e) Wertfestlegung durch die Gemeinde . . . . .	93
4. Bewertung der Auswirkungen . . . . .	94
5. Anrechnung von Vorbelastungen . . . . .	95
6. Verrechnung mit Maßnahmen zur Kompensation . . . . .	98
7. Verzicht des Betroffenen . . . . .	99
8. Einschätzungsprärogativen . . . . .	99
9. Dokumentation in der Begründung . . . . .	102
10. Nachprüfbarkeit . . . . .	103
<b>IV. Das Einstellen des Abwägungsmaterials in die Entscheidung . . . . .</b>	<b>103</b>
<b>4. Kapitel Berücksichtigung der Planungsleitlinien („Belange“) des § 1 Abs. 6 . . . . .</b>	<b>104</b>
<b>I. Allgemeines . . . . .</b>	<b>104</b>
1. Regelungsgehalt des § 1 Abs. 6 – Überblick . . . . .	104
2. Begriff der Planungsleitlinien, „Belange“ . . . . .	105
3. Funktion der Planungsleitlinien . . . . .	106
4. Relevanz in der bauleitplanerischen Abwägung . . . . .	108
5. „Berücksichtigen“ . . . . .	108
6. Rechtscharakter der Begriffe in § 1 Abs. 6 . . . . .	109
<b>II. Allgemeine Anforderungen an gesunde Wohn- und Arbeits- verhältnisse (§ 1 Abs. 6 Nr. 1 Alt. 1) . . . . .</b>	<b>110</b>
1. Allgemeines . . . . .	110
2. Grundlagen . . . . .	111
3. „Wohn- und Arbeitsverhältnisse“ . . . . .	112
4. „Gesund“ . . . . .	113

5. „Allgemeine“ Anforderungen . . . . .	117
<b>III. Sicherheit der Wohn- und Arbeitsbevölkerung     (§ 1 Abs. 6 Nr. 1 Alt. 2) . . . . .</b>	<b>117</b>
1. Allgemeines . . . . .	118
2. „Wohn- und Arbeitsbevölkerung“ . . . . .	118
3. Leben und körperliche Unversehrtheit . . . . .	119
4. Schaden, Gefahr, Risiko . . . . .	120
5. Betroffenheit durch Bauleitplanung, Kausalität . . . . .	121
6. Zur Abwägung . . . . .	123
<b>IV. Wohnbedürfnisse der Bevölkerung (§ 1 Abs. 6 Nr. 2 Alt. 1) . . . . .</b>	<b>124</b>
1. „Wohnen“ . . . . .	125
2. „Wohnbedürfnisse“ . . . . .	126
a) Zu den Wohnbedürfnissen im Allgemeinen . . . . .	126
b) Wohnumfeld . . . . .	127
c) Wohnnahe Kinderspielplätze, Kindertagesstätten und ähnliche Einrichtungen . . . . .	127
3. „Bevölkerung“ . . . . .	129
4. Bevölkerungsgruppen mit besonderem Wohnbedarf . . . . .	129
a) Familien mit mehreren Kindern . . . . .	129
b) Sonstige Bevölkerungsgruppen spezieller Art . . . . .	130
c) Zu den Festsetzungen im Bebauungsplan . . . . .	131
5. Einkommensschwache örtliche Bevölkerung – „Einheimischenmodelle“ . . . . .	132
<b>V. Schaffung und Erhaltung sozial stabiler Bewohnerstrukturen     (§ 1 Abs. 6 Nr. 2 Alt. 2) . . . . .</b>	<b>133</b>
1. Allgemeines . . . . .	134
2. Abwehr sozial instabiler Bewohnerstrukturen . . . . .	136
3. Zum Inhalt der Bauleitpläne . . . . .	137
<b>VI. Eigentumsbildung weiter Kreise der Bevölkerung     (§ 1 Abs. 6 Nr. 2 Alt. 3) . . . . .</b>	<b>137</b>
<b>VII. „Anforderungen kostensparenden Bauens“     (§ 1 Abs. 6 Nr. 2 Alt. 4) . . . . .</b>	<b>139</b>
<b>VIII. Bevölkerungsentwicklung (§ 1 Abs. 6 Nr. 2 Alt. 5) . . . . .</b>	<b>140</b>
<b>IX. Soziale Bedürfnisse der Bevölkerung (§ 1 Abs. 6 Nr. 3 Alt. 1) . . . . .</b>	<b>142</b>
1. Soziale Bedürfnisse . . . . .	143
2. Anlagen für soziale Zwecke . . . . .	143
3. „Bevölkerung“ . . . . .	145
4. „Bedürfnisse“ . . . . .	145
<b>X. Kulturelle Bedürfnisse der Bevölkerung (§ 1 Abs. 6 Nr. 3 Alt. 2) . . . . .</b>	<b>145</b>
1. Allgemeines . . . . .	146
2. „Kultur“, kulturelle Anlagen und Einrichtungen . . . . .	147
<b>XI. Soziale und kulturelle Bedürfnisse besonderer Bevölkerungsgruppen (§ 1 Abs. 6 Nr. 3 Alt. 3) . . . . .</b>	<b>147</b>
1. Familien, junge, alte und behinderte Menschen . . . . .	148
2. Unterschiedliche Auswirkungen der Bauleitplanung auf Frauen und Männer . . . . .	149

<b>XII. Bildungswesen (§ 1 Abs. 6 Nr. 3 Alt. 4) . . . . .</b>	150
1. Begriff, Einrichtungen . . . . .	150
2. Bedarf an Bildungseinrichtungen . . . . .	151
3. Umgebungsverträglichkeit . . . . .	151
<b>XIII. Sport (§ 1 Abs. 6 Nr. 3 Alt. 5) . . . . .</b>	152
1. Allgemeines . . . . .	152
2. „Sport“ . . . . .	153
3. Flächen, Anlagen und Einrichtungen . . . . .	153
4. Bedarf . . . . .	154
<b>XIV. Freizeit (§ 1 Abs. 6 Nr. 3 Alt. 6) . . . . .</b>	155
1. Allgemeines . . . . .	155
2. „Freizeit“ . . . . .	156
3. Freizeitanlagen und -einrichtungen . . . . .	156
4. Umgebungsverträglichkeit, Freizeitlärm . . . . .	158
<b>XV. Erholung (§ 1 Abs. 6 Nr. 3 Alt. 7) . . . . .</b>	159
1. Allgemeines . . . . .	159
2. Anlagen, Einrichtungen, Kleingärten . . . . .	160
3. Schutzbedürftigkeit, Umgebungsverträglichkeit . . . . .	160
4. Zum Inhalt der Bauleitpläne . . . . .	161
a) Allgemeines . . . . .	161
b) Beispiel einer Freihalteplanung . . . . .	162
<b>XVI. Erhaltung, Erneuerung, Fortentwicklung, Anpassung und Umbau vorhandener Ortsteile (§ 1 Abs. 6 Nr. 4 Alt. 1) . . . . .</b>	164
1. Allgemeines . . . . .	165
2. „Ortsteile“ . . . . .	165
3. Erhaltung, Erneuerung, Fortentwicklung . . . . .	165
4. Städtebauliche Rechtfertigung . . . . .	166
<b>XVII. Erhaltung und Entwicklung zentraler Versorgungsbereiche (§ 1 Abs. 6 Nr. 4 Alt. 2) . . . . .</b>	166
1. Allgemeines . . . . .	167
2. „Zentrale Versorgungsbereiche“ . . . . .	169
3. Erhaltung und Entwicklung, schädliche Auswirkungen . . . . .	171
4. Städtebauliche Einzelhandelskonzepte . . . . .	172
5. Zum Inhalt der Bauleitpläne . . . . .	174
<b>XVIII. Baukultur (§ 1 Abs. 6 Nr. 5 Alt. 1) . . . . .</b>	175
1. Allgemeines, politische Zielsetzung . . . . .	175
2. „Baukultur“ . . . . .	177
3. Rechtliche Bedeutung . . . . .	178
<b>XIX. Denkmalschutz und Denkmalpflege – fachlicher Denkmalschutz (§ 1 Abs. 6 Nr. 5 Alt. 2) . . . . .</b>	180
1. Allgemeines . . . . .	181
2. Fachrecht . . . . .	182
3. Begriff des Denkmals, Elemente . . . . .	182
a) Denkmalfähigkeit . . . . .	182
b) Denkmalwürdigkeit . . . . .	184
4. Schutzobjekte . . . . .	185
a) Einzeldenkmale . . . . .	185

b)	Mehrheiten denkmalgeschützter Anlagen, . . . . .	185
c)	Stadt- und Ortsgrundriss . . . . .	187
d)	Umgebung des Baudenkmals. . . . .	187
e)	Bodendenkmale oder archäologische Denkmale . . . . .	188
5.	Stufen des Schutzregimes . . . . .	188
a)	Erste Stufe: Unterschutzstellung . . . . .	188
b)	Zweite Stufe: Beeinträchtigungsverbot – Aktualisierung im konkreten Fall . . . . .	189
6.	Denkmalschutzrecht und Städtebaurecht . . . . .	190
7.	Zur Abwägung . . . . .	193
<b>XX.</b>	<b>Erhaltenswerte Ortsteile, Straßen und Plätze von geschichtlicher, künstlerischer oder städtebaulicher Bedeutung – Städtebaulicher Denkmalschutz (§ 1 Abs. 6 Nr. 5 Alt. 3) . . . . .</b>	<b>195</b>
1.	Allgemeines . . . . .	195
2.	Verhältnis zum fachlichen Denkmalschutz . . . . .	196
3.	Schutzzobjekte . . . . .	196
4.	Schutzgründe . . . . .	197
5.	Umweltpflege . . . . .	197
<b>XXI.</b>	<b>Gestaltung des Orts- und Landschaftsbilds (§ 1 Abs. 6 Nr. 5 Alt. 4) . . . . .</b>	<b>197</b>
1.	Allgemeines . . . . .	198
2.	Baugestaltungsrecht der Bauordnungen, Verhältnis zum Städtebau-recht . . . . .	199
3.	Ortsbild und Landschaftsbild . . . . .	200
4.	Abwehr von Verunstaltungen . . . . .	201
5.	„Positive“ Gestaltung des Orts- und Landschaftsbilds . . . . .	202
6.	Zur Abwägung . . . . .	204
<b>XXII.</b>	<b>Von den Kirchen und Religionsgesellschaften des öffentlichen Rechts festgestellte Erfordernisse für Gottesdienst und Seelsorge (§ 1 Abs. 6 Nr. 6) . . . . .</b>	<b>204</b>
1.	Sonderstatus der Kirchen und Religionsgesellschaften des öffentlichen Rechts . . . . .	205
2.	Kirchen und Religionsgesellschaften des öffentlichen Rechts . . . . .	206
3.	Erfordernisse von Gottesdienst und Seelsorge . . . . .	207
4.	Autonomes Bedarfsfeststellungsrecht . . . . .	208
5.	Zur Erforderlichkeit – Planungspflicht der Gemeinde . . . . .	208
6.	Zur Abwägung . . . . .	209
<b>XXIII.</b>	<b>Umweltschutz (§ 1 Abs. 6 Nr. 7) – allgemeine Aspekte . . . . .</b>	<b>210</b>
1.	Regelungsgehalt des § 1 Abs. 6 Nr. 7 – Überblick . . . . .	211
2.	„Umwelt“ . . . . .	213
3.	Umweltauswirkungen . . . . .	213
4.	Zur Systematik der (nachstehenden) Darstellung . . . . .	215
<b>XXIV.</b>	<b>Umweltschutz – Naturschutz und Landschaftspflege (§ 1 Abs. 6 Nr. 7 – Einleitungssatz) . . . . .</b>	<b>216</b>
1.	Allgemeines . . . . .	216
2.	Fachrecht . . . . .	218
3.	Naturschutz und Landschaftspflege . . . . .	218
4.	Ziele und Grundsätze des Naturschutzes und der Landschaftspflege . . . . .	219

5.	Landschaftsplanung . . . . .	219
6.	Schutzgebiete und Schutzobjekte. . . . .	223
7.	Sonstige Anforderungen des Naturschutzes und der Landschaftspflege . . . . .	225
<b>XXV. Umweltschutz – Schutzgüter „Tiere“ und „Pflanzen“</b>		
(§ 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchs. a), Biotopschutz und Artenschutz . . . . .		226
1.	Begriffe. . . . .	227
2.	Gesetzlich geschützte Biotope. . . . .	228
3.	Gesetzlicher Artenschutz . . . . .	228
<b>XXVI. Umweltschutz – Schutzgut „Fläche“ (§ 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchst. a)</b>		
1.	Allgemeines . . . . .	233
2.	„Fläche“ . . . . .	234
3.	Nachteilige Auswirkungen . . . . .	234
<b>XXVII. Umweltschutz – Schutzgut „Boden“, Bodenschutz und Altlasten (§ 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchst. c)</b>		
1.	Allgemeines . . . . .	236
2.	Fachrecht . . . . .	237
3.	Subsidiarität des BBodSchG im Verhältnis zum BauGB. . . . .	238
4.	„Boden“ . . . . .	238
5.	Schädliche Bodenveränderungen, Verdachtsflächen . . . . .	239
6.	Altlasten, altlastenverdächtige Flächen. . . . .	239
7.	Belastungsgebiete . . . . .	239
8.	Verantwortung der Gemeinde bzw. des Eigentümers . . . . .	241
9.	Zur Abwägung . . . . .	242
10.	Zum Inhalt der Bauleitpläne . . . . .	246
11.	Amtshaftung . . . . .	247
<b>XXVIII. Umweltschutz – Schutz „Wasser“, Gewässerschutz</b>		
(§ 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchst. a)		248
1.	Allgemeines . . . . .	248
2.	„Wasser“, „Gewässer“ . . . . .	250
3.	Fachrecht . . . . .	251
4.	Grundsätze der Gewässerbewirtschaftung . . . . .	252
5.	Wasserwirtschaftliche Planungen. . . . .	254
a)	Bewirtschaftungsplan . . . . .	254
b)	Maßnahmenprogramm . . . . .	255
c)	Verbindlichkeit der Bewirtschaftungspläne und Maßnahmenprogramme. . . . .	255
6.	Schutzgebiete . . . . .	256
7.	Wasserrechtliche Gestattung, Genehmigung, Planfeststellung . . . . .	257
8.	Zur Abwägung . . . . .	258
<b>XXIX. Umweltschutz – Schutzgut „Luft“, Luftreinhaltung</b>		
(§ 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchst. a, e, h)		259
1.	Allgemeines . . . . .	260
2.	Luftverunreinigungen . . . . .	261
3.	Fachrecht . . . . .	262
a)	EU-Recht . . . . .	262
b)	Nationales Immissionsschutzrecht . . . . .	262
4.	Verwaltungsvorschriften und Technische Regelwerke . . . . .	263

a)	Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA Luft) . . .	263
b)	VDI-Richtlinien. . . . .	265
5.	Luftreinhalteplanung. . . . .	265
a)	EG/EU-rechtlich gebotene Luftreinhaltepläne. . . . .	265
b)	Kurzfristpläne mit EG/EU-rechtlichen Bezug . . . . .	269
c)	Luftreinhaltepläne ohne EG/EU-rechtlichen Bezug . . . . .	270
6.	Gebietsbezogene Verordnungen nach § 47 Abs. 7 und § 49 BImSchG. . . . .	270
7.	Zur Abwägung . . . . .	270
8.	Zum Inhalt der Bauleitpläne . . . . .	271
<b>XXX.</b>	<b>Umweltschutz – Schutzgut „Klima“ (§ 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchst. a)</b> . . . . .	272
<b>XXXI.</b>	<b>Umweltschutz – Schutzgut „Wirkungsgefüge“ zwischen den Umweltgütern (§ 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchst. a)</b> . . . . .	274
<b>XXXII.</b>	<b>Umweltschutz – Schutzgut „Landschaft“ (§ 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchst. a)</b> . . . . .	274
<b>XXXIII.</b>	<b>Umweltschutz – „biologische Vielfalt“ (§ 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchst. a)</b> . . . . .	277
1.	Allgemeines. . . . .	279
2.	Völkerrecht . . . . .	280
3.	Regelung im BNatSchG. . . . .	281
4.	Relevanz für die Bauleitplanung . . . . .	282
<b>XXXIV.</b>	<b>Umweltschutz – Erhaltungsziele und Schutzzweck der Natura-2000-Gebiete (§ 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchst. b)</b> . . . . .	284
<b>XXXV.</b>	<b>Umweltschutz – „Auswirkungen auf den Menschen und seine Gesundheit sowie die Bevölkerung insgesamt“ (§ 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchst. c)</b> . . . . .	285
<b>XXXVI.</b>	<b>Umweltschutz – „Auswirkungen auf Kulturgüter und sonstige Sachgüter“ (§ 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchst. d)</b> . . . . .	287
<b>XXXVII.</b>	<b>Umweltschutz – Vermeidung von Emissionen (§ 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchst. e – Alt. 1) – allgemeine Aspekte des Immissionsschutzes</b> . . . . .	288
1.	Allgemeines, städtebaulicher Immissionsschutz . . . . .	289
2.	Regelung im Städtebaurecht. . . . .	289
3.	Fachliches Immissionsschutzrecht . . . . .	289
4.	Zum Aufbau und Gang der nachfolgenden Darstellung . . . . .	292
<b>XXXVIII.</b>	<b>Umweltschutz – Schutz vor Lärm (§ 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchst. e Alt. 1)</b> . . . . .	292
1.	Allgemeines . . . . .	295
2.	„Lärm“ – Schall“ – „Geräusch“ . . . . .	296
a)	Begriffe . . . . .	296
b)	Lärmarten, Schallquellen . . . . .	297
c)	Vorbelastung, Zusatzbelastung, Gesamtbelastung . . . . .	297
d)	Erfassung . . . . .	298
3.	Schutzgüter . . . . .	298
a)	Schutzbedürftige Flächen, Gebiete oder Einrichtungen. . . . .	298
b)	Gesundheit und Wohlbefinden von Menschen . . . . .	300
c)	Außenwohnbereiche. . . . .	301

d) Tiere . . . . .	301
4. Fachrecht . . . . .	301
a) EU-Recht . . . . .	301
b) Nationales Immissionsschutzrecht . . . . .	302
5. Technische Vorschriften und Regelwerke . . . . .	302
a) DIN 18005 („Schallschutz im Städtebau“) . . . . .	302
b) Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm (TA Lärm) . . . . .	304
c) Verkehrslärmschutzverordnung (16. BImSchV) . . . . .	311
d) Sportanlagenlärmschutzverordnung (18. BImSchV) . . . . .	317
e) Freizeitlärm-Richtlinie . . . . .	323
f) Gesetz zum Schutz gegen Fluglärm, Luftverkehrsgesetz . . . . .	327
6. Lärm minderungsplanung (§§ 47a bis 47f BImSchG) . . . . .	329
a) Allgemeines . . . . .	329
b) Lärmkarten . . . . .	329
c) Lärmaktionspläne . . . . .	330
7. Zur Abwägung . . . . .	332
a) Zur Ermittlung und Bewertung der Lärmbelastung . . . . .	332
b) Zur Abwägungserheblichkeit . . . . .	335
c) Zur Abwägungsentscheidung und Konfliktbewältigung . . . . .	337
8. Zum Inhalt der Bauleitpläne, Lärmemissionskontingentierung . . . . .	339
<b>XXXIX. Umweltschutz – Schutz vor Gerüchen, insbesondere aus der Tierhaltung (§ 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchst. e Alt. 1) . . . . .</b>	<b>342</b>
1. Allgemeines . . . . .	344
2. „Geruch“ . . . . .	344
3. Verwaltungsvorschriften und Technische Regelwerke . . . . .	345
a) Geruchsimmissions-Richtlinie – GIRL . . . . .	345
b) Richtlinie VDI 3471, Richtlinie VDI 3472 . . . . .	348
c) Richtlinie VDI 3894 . . . . .	349
4. Zum Inhalt der Bauleitpläne . . . . .	350
5. Zur Steuerung der Ansiedlung von Tierhaltungsanlagen im Außenbereich durch Bauleitplanung insbesondere . . . . .	352
a) Zur Erforderlichkeit bauleiterischer Steuerung . . . . .	352
b) Darstellung von „Konzentrationszonen“ im Flächennutzungsplan . . . . .	354
c) Festsetzungen in einem einfachen BPlan nach § 30 Abs. 3 für den gesamten Außenbereich der Gemeinde oder für wesentliche Teile davon . . . . .	355
d) Kombination von Steuerungsmöglichkeiten . . . . .	360
e) Zur städtebaulichen Rechtfertigung und Abwägung . . . . .	360
<b>XL. Umweltschutz – Schutz vor Erschütterungen (§ 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchst. e Alt. 1) . . . . .</b>	<b>363</b>
1. Allgemeines . . . . .	363
2. „Erschütterungen“ . . . . .	364
a) Begriff . . . . .	364
b) Immissionsschutzrechte Beurteilung . . . . .	364
3. Vorschriften, Regelwerke . . . . .	365
a) Keine verbindlichen Vorgaben . . . . .	365
b) LAI-Hinweise zur Messung . . . . .	365
c) DIN 4150 – Teil 2 (Erschütterungen in Bauwesen – Einwirkungen auf Menschen in Gebäuden) . . . . .	366

d) DIN 4150 – Teil 3 (Erschütterungen im Bauwesen – Einwirkungen auf bauliche Anlagen) . . . . .	366
e) DIN 45669 (Messung von Schwingungsimmissionen – Schwingungsmesser). . . . .	367
f) VDI-Richtlinie 2057 (Einwirkung mechanischer Schwingungen auf den Menschen) . . . . .	367
4. Zur Abwägung . . . . .	367
5. Zum Inhalt der Bauleitpläne . . . . .	368
<b>XLI. Umweltschutz – Schutz vor Lichtimmissionen (§ 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchst. e Alt. 1)</b> . . . . .	369
1. Allgemeines . . . . .	369
2. Licht, Lichtimmissionen . . . . .	370
3. Schutzgüter . . . . .	372
a) Menschen. . . . .	372
b) Tiere . . . . .	372
c) Pflanzen. . . . .	372
4. Rechtliche Beurteilung. . . . .	372
5. Technische Regelwerke . . . . .	373
a) LAI-Hinweise Lichtimmissionen . . . . .	373
b) NRW-Erlass Lichtimmissionen, Messung, Beurteilung und Verminderung. . . . .	376
c) Regelwerke zum Insektenschutz. . . . .	376
6. Zur Abwägung . . . . .	376
7. Zum Inhalt der Bauleitpläne . . . . .	377
<b>XLII. Umweltschutz – Schutz vor sonstigen Strahlen (§ 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchst. e Alt. 1)</b> . . . . .	378
1. Allgemeines . . . . .	379
2. Strahlen, Strahlung . . . . .	379
3. Schutz vor ionisierender Strahlung . . . . .	380
a) Kerntechnische Strahlung bei Verwendung von Kernbrennstoffen. . . . .	380
b) Sonstige ionisierende Strahlen . . . . .	381
4. Schutz vor nichtionisierender Strahlung . . . . .	385
a) Elektromagnetische Felder . . . . .	385
b) Sonstige nichtionisierende Strahlung. . . . .	388
<b>XLIII. Umweltschutz – Sachgerechter Umgang mit Abfällen (§ 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchst. e Alt. 2)</b> . . . . .	389
1. Allgemeines . . . . .	390
2. Fachrecht . . . . .	390
a) EU-Recht . . . . .	390
b) Nationales Recht. . . . .	390
3. „Abfälle“ . . . . .	391
4. „Sachgerechter“ Umgang mit Abfällen. . . . .	392
5. Abfallwirtschaftspläne. . . . .	393
6. Abfallrechtliche Anlagen, Anlagenrecht . . . . .	394
7. Zur Erforderlichkeit einer Bauleitplanung . . . . .	395
<b>XLIV. Umweltschutz – Sachgerechter Umgang mit Abwässern (§ 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchst. e Alt. 3)</b> . . . . .	396
1. Allgemeines . . . . .	397

2.	Fachrecht . . . . .	397
a)	EU-Recht . . . . .	397
b)	Nationales Recht. . . . .	397
3.	„Abwasser“, Abwasserbeseitigung . . . . .	398
4.	Anlagen und Flächen für die Abwasserbeseitigung. . . . .	399
5.	Sachgerechter Umgang mit Abwässern, Grundsätze der Abwasser- beseitigung . . . . .	399
6.	Abwasserpläne. . . . .	400
7.	Wasserrechtliche Erlaubnis, Genehmigung, Planfeststellung. . . . .	400
8.	Zum Inhalt der Bauleitpläne . . . . .	401
<b>XLV. Umweltschutz – Nutzung erneuerbarer Energien, sparsame und effiziente Nutzung von Energie (§ 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchst. f Alt. 1).</b>		401
1.	Allgemeines . . . . .	403
2.	Fachrecht . . . . .	403
a)	EU-Recht . . . . .	403
b)	Nationales Recht. . . . .	403
3.	„Erneuerbare Energien“ . . . . .	404
4.	Sparsame Nutzung von Energie . . . . .	405
5.	Effiziente Nutzung von Energie . . . . .	405
6.	Zum Inhalt der Bauleitpläne . . . . .	406
<b>XLVI. Umweltschutz – Darstellungen von Landschaftsplänen sowie von sonstigen Plänen, insbesondere des Wasser-, Abfall- und Immissionsschutzrechts (§ 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchst. g)</b> . . . . .		407
<b>XLVII. Umweltschutz – Erhaltung der bestmöglichen Luftqualität (§ 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchst. h, § 50 Satz 2 BImSchG).</b> . . . . .		409
1.	Rechtliche Grundlagen . . . . .	409
2.	Raumbedeutsame Planungen . . . . .	410
3.	Gebiete ohne Überschreitungen der Immissionsgrenzwerte und Zielwerte . . . . .	410
4.	Berücksichtigung in der Bauleitplanung . . . . .	411
<b>XLVIII. Umweltschutz – Wechselwirkungen zwischen den einzelnen Belangen des Umweltschutzes nach § 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchst. a bis d (§ 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchst. i)</b> . . . . .		411
<b>XLIX. Umweltschutz – Störfallschutz (§ 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchst. j in Verb. mit § 50 Satz 1 BImSchG)</b> . . . . .		413
1.	Allgemeines . . . . .	415
2.	Fachrecht . . . . .	416
a)	Seveso-III-RL . . . . .	416
b)	Bundes-Immissionsschutzgesetz . . . . .	417
c)	Störfallverordnung (12. BImSchV) . . . . .	417
d)	Technische Anleitung Abstand (TA-Abstand) . . . . .	418
e)	Leitfaden KAS-18 . . . . .	418
3.	Störfallbezogene Regelungen im Baugesetzbuch. . . . .	419
4.	Anwendungsbereich . . . . .	420
a)	Seveso-III-RL: Flächenausweisungen. . . . .	420
b)	§ 50 Satz 1 Alt. 2 BImSchG: „Raumbedeutsame“ Planungen .	420
5.	Planungskonstellationen . . . . .	421
a)	Neuplanung . . . . .	421
b)	Änderung bestehender Betriebe bzw. Anlagen . . . . .	421

c) Überplanung einer Gemengelage . . . . .	421
d) Entstehungszeitpunkt der Nutzungen . . . . .	422
6. „Schwerer Unfall“ . . . . .	422
7. Ausgangspunkt bzw. Ausgangsbereich eines schweren Unfalls . . . . .	423
a) „Betrieb“ i. S. v. Art. 3 Nr. 1 Seveso-III-RL . . . . .	423
b) „Betriebsbereich“ i. S. v. § 3 Abs. 5a BImSchG . . . . .	424
c) Bauplanungsrechtliche Erfassung . . . . .	426
8. Schutzbedürftige Nutzungen und Flächen . . . . .	428
9. Bauplanungsrechtliche Mittel zur Vermeidung der Auswirkungen von schweren Unfällen . . . . .	429
a) Einhaltung von Abständen . . . . .	429
b) Andere relevante Maßnahmen . . . . .	429
10. Für die Bauleitplanung relevante Abstände . . . . .	430
a) Allgemeines . . . . .	430
b) Der „vorsorglich“ eingeplanten Sicherheitsabstand . . . . .	431
c) Der „angemessene Sicherheitsabstand“ . . . . .	432
d) Der kraft Abwägung reduzierte Sicherheitsabstand . . . . .	435
e) Der kraft Abwägung aus städtebaulichen Gründen vergrößerte Abstand . . . . .	436
11. Zur Abwägung im Übrigen . . . . .	437
12. Zur Umweltprüfung . . . . .	437
13. Zur Konfliktverlagerung . . . . .	438
<b>L. Umweltschutz – Schutz vor sonstigen schweren Unfällen und Katastrophen (§ 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchst. j)</b> . . . . .	439
1. Allgemeines . . . . .	440
2. Rechtsgrundlagen . . . . .	441
a) Art. 3 Abs. 2 Projekt-UVP-RL . . . . .	441
b) Umsetzung im nationalen Recht . . . . .	442
c) Rechtliche Bedeutung der Regelung in § 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchst. j . . . . .	443
3. Verhältnis zum Störfallschutz nach der Seveso-III-RL bzw. nach § 50 Satz 1 Alt. 2 BImSchG . . . . .	443
4. Relevante Planungskonstellationen . . . . .	446
5. Schwere Unfälle . . . . .	447
a) „Schwere Unfälle“ . . . . .	447
b) „Schwere“ Unfälle . . . . .	447
6. „Katastrophen“ . . . . .	448
7. „Anfälligkeit“ des Projekts bzw. Vorhabens . . . . .	448
a) Allgemeines . . . . .	448
b) Projekt- bzw. vorhabeninterne Anfälligkeit . . . . .	449
c) Umgebungs- bzw. lagebedingte Anfälligkeit . . . . .	449
d) Anfälligkeit gegenüber Eingriffen Unbefugter . . . . .	450
e) Extreme Situationen . . . . .	451
f) „Anfälligkeit“ des Vorhabens bei Auswirkungen auf die Nachbarschaft . . . . .	451
7. „Auswirkungen der nach dem Bebauungsplan zulässigen Vorhaben“ . . . . .	451
8. „... die für das betroffene Projekt von Bedeutung sind.“ . . . . .	452
9. „Erwarten“ der Auswirkungen . . . . .	453
10. Umweltprüfung . . . . .	453
11. Zur Planentscheidung und Abwägung . . . . .	454

<b>LII. Wirtschaft – „auch ihrer mittelständischen Struktur im Interesse einer verbrauchernahen Versorgung der Bevölkerung“</b> (§ 1 Abs. 6 Nr. 8) . . . . .	455
1. Regelungsgehalt des § 1 Abs. 6 Nr. 8 – Überblick . . . . .	456
2. „Wirtschaft“ . . . . .	456
3. „Mittelständische“ Wirtschaft . . . . .	457
4. „Im Interesse einer verbrauchernahen Versorgung der Bevölkerung“ . . . . .	457
5. EG/EU-Recht, nationales Verfassungsrecht . . . . .	458
6. Berücksichtigung in der Bauleitplanung . . . . .	460
<b>LII. Wirtschaft – Landwirtschaft (§ 1 Abs. 6 Nr. 8 Buchst. b Alt. 1) . . . . .</b>	462
1. Allgemeines . . . . .	463
2. „Landwirtschaft“ . . . . .	463
3. Berücksichtigung in der Bauleitplanung . . . . .	464
4. Zum Inhalt der Bauleitpläne . . . . .	465
<b>LIII. Wirtschaft – Forstwirtschaft und Wald (§ 1 Abs. 6 Nr. 8 Buchst. b Alt. 2) . . . . .</b>	466
1. Allgemeines . . . . .	467
2. Waldrecht . . . . .	467
3. „Wald“ und „Forstwirtschaft“ . . . . .	468
4. Waldfunktionen . . . . .	469
5. Forstliche Rahmenplanung . . . . .	469
6. Geschützte Waldgebiete . . . . .	470
7. Waldumwandlungsgenehmigung . . . . .	472
a) Genehmigungsvorbehalt . . . . .	472
b) Auswirkungen des Genehmigungsvorbehalts bzw. der Freistellung auf die Bauleitplanung . . . . .	474
c) Waldrechtlicher Ausgleich . . . . .	476
d) Verhältnis zur städtebaulichen Eingriffsregelung und zur UVP . . . . .	478
8. Waldschutzstreifen . . . . .	479
9. Zur Abwägung . . . . .	481
<b>LIV. Wirtschaft – Erhaltung, Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen (§ 1 Abs. 6 Nr. 8 Buchst. c) . . . . .</b>	481
<b>LV. Wirtschaft – Post- und Telekommunikationswesen</b> (§ 1 Abs. 6 Nr. 8 Buchst. d) . . . . .	483
1. Allgemeines . . . . .	484
2. Fachrecht . . . . .	484
3. Postwesen . . . . .	485
4. Telekommunikation . . . . .	486
5. Folgerungen aus der Neuordnung des Post- und Telekommunikationswesens für die Bauleitplanung . . . . .	487
<b>LVI. Wirtschaft – Versorgung mit Energie, einschließlich der Versorgungssicherheit (§ 1 Abs. 6 Nr. 8 Buchst. e Alt. 1) . . . . .</b>	488
1. Allgemeines . . . . .	489
2. Energie, Versorgungsanlagen . . . . .	490
3. Raumordnung . . . . .	491
4. Energierecht . . . . .	491
a) Vorbemerkung . . . . .	491
b) Völkerrecht . . . . .	491

c)	EU-Recht . . . . .	491
d)	Nationales Energierecht – Überblick . . . . .	492
5.	Energierechtliche Bedarfsplanungen für Leitungen . . . . .	493
a)	Vorbemerkung . . . . .	493
b)	Netzentwicklungsplanung nach §§ 12a bis 12e EnWG . . . . .	494
c)	Bundesbedarfsplan nach dem Bundesbedarfsplangesetz (BBPIG) . . . . .	494
d)	Gesetzlicher Bedarfsplan nach dem Energieleitungsausbau-gesetz (EnLAG) . . . . .	495
e)	Bundesfachplanung nach dem Netzausbaubeschleunigungs-gesetz Übertragungsnetz (NABEG) . . . . .	496
6.	Bedarfsplanung für Offshore-Anlagen insbesondere . . . . .	498
a)	Regelungsgegenstände . . . . .	498
b)	Relevanz für die Bauleitplanung . . . . .	498
7.	Planfeststellungen . . . . .	498
a)	Planfeststellung nach § 43 EnWG . . . . .	498
b)	Planfeststellung nach § 18 NABEG . . . . .	500
c)	Planfeststellung nach dem Windenergieanlagen-auf-See-Gesetz (WindSeeG) . . . . .	501
d)	Planfeststellung für Rohrleitungsanlagen nach § 65 UVPG 2017 . . . . .	501
8.	Immissionsschutzrechtliche Genehmigung für Anlagen zur Erzeugung von Energie . . . . .	501
9.	Bauleitplanung . . . . .	501
a)	Planungsspielraum . . . . .	501
b)	Zur bauleitplanerischen Abwägung . . . . .	502
c)	Zum Inhalt der Bauleitpläne . . . . .	502
<b>LVII. Wirtschaft – Versorgung mit Wasser (§ 1 Abs. 6 Nr. 8 Buchst. e Alt. 2)</b>		503
1.	Allgemeines . . . . .	503
2.	Wasserrecht . . . . .	503
3.	Versorgung, Versorgungsanlagen, Versorgungsflächen . . . . .	504
4.	Trinkwasserschutzgebiete . . . . .	504
5.	Wasserversorgungspläne . . . . .	505
6.	Planfeststellung für Rohrleitungen und Wasserspeicher nach § 65 UVPG 2017 . . . . .	505
<b>LVIII. Wirtschaft – Sicherung von Rohstoffvorkommen (§ 1 Abs. 6 Nr. 8 Buchst. f)</b>		506
1.	Allgemeines . . . . .	506
2.	Raumordnungsrecht . . . . .	508
3.	Bergrecht . . . . .	508
4.	Wasserrecht . . . . .	511
a)	Wasserrechtliche Erlaubnis . . . . .	511
b)	Planfeststellung . . . . .	511
5.	Abgrabungsgesetze der Länder . . . . .	512
a)	Bayerisches Abgrabungsgesetz . . . . .	512
b)	Nordrhein-Westfälisches Gesetz zur Ordnung von Abgrabungen . . . . .	512
6.	Zur Abwägung . . . . .	512
7.	Steuerung des Abbaus von Kies und Sand im Außenbereich durch Flächennutzungsplanung . . . . .	513

<b>LIX. Verkehr – Personen- und Güterverkehr einschließlich Vermeidung und Verringerung von Verkehr (§ 1 Abs. 6 Nr. 9) . . . . .</b>	514
1. Allgemeines . . . . .	515
2. Personen- und Güterverkehr, Mobilität der Bevölkerung . . . . .	515
3. Fachrecht . . . . .	516
a) Überblick . . . . .	516
b) Baulast bei Straßen . . . . .	517
c) Einstufung, Umstufung, Einziehung . . . . .	517
d) Widmung . . . . .	518
e) Anbauverbote, Anbaubeschränkungen . . . . .	519
4. Technische Regelwerke . . . . .	519
5. Vorbereitende Planungen . . . . .	520
6. Planfeststellung, Plangenehmigung . . . . .	520
a) Fachplanungsvorbehalt, privilegierte Fachplanungen . . . . .	520
b) Verhältnis der privilegierten Fachplanung zur Bauleitplanung . . . . .	521
c) Fachplanung durch Bebauungsplan . . . . .	527
7. Planung in Abschnitten, Abschnittsbildung . . . . .	528
8. Zur Abwägung . . . . .	530
9. Besondere Berücksichtigung einer auf Vermeidung und Verringerung von Verkehr ausgerichteten städtebaulichen Entwicklung . . . . .	530
<b>LX. Verteidigung (§ 1 Abs. 6 Nr. 10 Alt. 1) . . . . .</b>	531
1. Allgemeines . . . . .	532
2. „Verteidigung“ . . . . .	532
3. Besondere Regelungen . . . . .	533
a) Bebauungsrechtliche Privilegierung nach § 37 . . . . .	533
b) Landbeschaffungsgesetz . . . . .	534
c) Schutzbereichsgesetz . . . . .	535
d) Luftverkehrsgesetz, Gesetz zum Schutz gegen Fluglärm . . . . .	535
4. Planungs- und Abwägungsspielraum der Gemeinden . . . . .	536
<b>LXI. Zivilschutz (§ 1 Abs. 6 Nr. 10 Alt. 2) . . . . .</b>	537
<b>LXII. Civile Anschlussnutzung von Militärliegenschaften, Konversion (§ 1 Abs. 6 Nr. 10 Alt. 3) . . . . .</b>	539
1. Allgemeines . . . . .	540
2. Militärliegenschaften . . . . .	541
3. Beendigung der militärischen Nutzung, Freigabeerklärung . . . . .	541
4. Civile Anschlussnutzung, „Konversion“ . . . . .	542
5. Planungsrechtlicher Status der Konversionsflächen . . . . .	542
6. Zur Abwägung . . . . .	543
<b>LXIII. Städtebauliche Entwicklungskonzepte, informelle städtebauliche Planungen (§ 1 Abs. 6 Nr. 11) . . . . .</b>	543
1. Allgemeines . . . . .	544
2. Zu den informellen Plänen im Allgemeinen . . . . .	545
3. Erscheinungsformen informeller städtebaulicher Pläne . . . . .	545
a) Einzelhandels- bzw. Zentrenkonzepte . . . . .	545
b) Konzepte zur Beschränkung von Spielhallen und Vergnügungsstätten . . . . .	546
c) Konzentrationsflächenplanungen für Windenergieanlagen im Außenbereich . . . . .	546

d) Konzepte zur Steuerung der Ansiedlung von Tierhaltungsanlagen im Außenbereich . . . . .	548
4. Rechtscharakter . . . . .	549
5. Materiellrechtliche und verfahrensrechtlich Anforderungen . . . . .	549
6. Zur Planrechtfertigung durch informelle städtebauliche Pläne . . . . .	550
7. Zur Abwägung . . . . .	553
8. Zur Nachprüfbarkeit . . . . .	553
<b>LXIV. Hochwasserschutz (§ 1 Abs. 6 Nr. 12) . . . . .</b>	<b>554</b>
1. Allgemeines . . . . .	556
2. Ziele der Planungsleitlinie . . . . .	557
3. „Hochwasser“ . . . . .	557
4. Raumordnungsrecht . . . . .	557
5. Fachrecht . . . . .	558
a) EU-Recht . . . . .	558
b) Nationales Hochwasserschutzrecht . . . . .	559
6. Städtebaurecht . . . . .	560
7. Hochwasserplanung . . . . .	560
a) Risikogebiete . . . . .	560
b) Gefahren- und Risikokarten . . . . .	561
c) Risikomanagementpläne . . . . .	561
d) Relevanz der Hochwasserplanung für die Bauleitplanung . . . . .	562
8. Überschwemmungsgebiete . . . . .	562
a) Begriff, Arten . . . . .	562
b) Verbot der Ausweisung neuer Baugebiete im Außenbereich . . . . .	563
aa) Planungsverbot . . . . .	563
bb) Ausnahmen . . . . .	566
c) Verbot der Errichtung oder Erweiterung von baulichen Anlagen . . . . .	568
aa) Bauverbot . . . . .	568
bb) Ausnahmen . . . . .	569
d) Verbot sonstiger Maßnahmen . . . . .	570
e) Verbot von Heizölverbraucheranlagen insbesondere . . . . .	571
f) Erhaltungsgebot . . . . .	571
9. Risikogebiete außerhalb von Überschwemmungsgebieten . . . . .	572
10. Hochwasserentstehungsgebiete . . . . .	573
11. Zur Abwägung . . . . .	574
12. Zum Inhalt der Bauleitpläne . . . . .	576
<b>LXV. Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbegehrenden (Abs. 6 Nr. 13) . . . . .</b>	<b>577</b>
1. Allgemeines . . . . .	578
2. Fachrecht . . . . .	578
3. Flüchtlinge und Asylbegehrende . . . . .	579
a) Zu den Begriffen – Verweis auf Ausländerrecht . . . . .	579
b) „Flüchtlinge“ . . . . .	579
c) „Asylbegehrende“ . . . . .	580
d) Subsidiär Schutzberechtigte . . . . .	581
e) Geduldete . . . . .	581
f) Nicht durch § 1 Abs. 6 Nr. 13 Begünstigte . . . . .	581
4. „Unterbringung“ . . . . .	581
a) Zum Begriff – Verweis auf Ausländerrecht . . . . .	581

b)	Aufnahmeeinrichtungen . . . . .	582
c)	Gemeinschaftsunterkünfte. . . . .	582
d)	Sonstige Unterkünfte für Flüchtlinge und Asylbegehrende . . . . .	583
5.	Planungsrechtliche Einordnung der Unterkünfte . . . . .	584
a)	Wohnnutzung. . . . .	584
b)	Anlage für soziale Zwecke . . . . .	586
c)	Wohnähnliche Nutzung . . . . .	588
d)	Beherbergung . . . . .	589
6.	Sonstige Erfordernisse der Flüchtlinge und Asylbegehrende . . . . .	589
7.	Zur Erforderlichkeit einer Bebauungsplanung . . . . .	590
8.	Zur Abwägung . . . . .	590
<b>5. Kapitel</b>	<b>Ergänzende Grundsätze und Vorschriften zum Umweltschutz nach § 1a</b>	<b>592</b>
<b>I.</b>	<b>Regelungsgehalt des § 1a – Überblick</b>	<b>592</b>
<b>II.</b>	<b>Zu den Grundsätzen der Bauleitplanung im Allgemeinen</b>	<b>593</b>
1.	Grundsätze der Bauleitplanung – Überblick . . . . .	593
2.	Begriff . . . . .	594
3.	Rechtscharakter . . . . .	595
4.	Verhältnis der Grundsätze zueinander . . . . .	595
5.	Bedeutung in der bauleitplanerischen Abwägung. . . . .	595
<b>III.</b>	<b>Sparsamer und schonender Umgang mit Grund und Boden – „Bodenschutzklausel“ (§ 1a Abs. 2 Satz 1)</b>	<b>596</b>
1.	Allgemeines . . . . .	597
2.	„Grund und Boden“ . . . . .	597
3.	Sparsamer Umgang. . . . .	598
4.	Schonender Umgang . . . . .	600
5.	Innenentwicklung . . . . .	600
a)	Begriff, Ziele. . . . .	600
b)	Nachverdichtung. . . . .	601
c)	Andere Maßnahmen der Innenentwicklung . . . . .	601
6.	Begrenzung der Bodenversiegelung . . . . .	601
<b>IV.</b>	<b>Umnutzung von landwirtschaftlich, als Wald oder für Wohnzwecke genutzter Flächen – „Umwidmungssperrklausel“ (§ 1a Abs. 2 Satz 2)</b>	<b>602</b>
1.	Allgemeines . . . . .	603
2.	„Landwirtschaftlich, als Wald oder für Wohnzwecke genutzte Flächen“ . . . . .	604
3.	Umnutzung . . . . .	604
4.	Zu den Anforderungen an die Begründung nach § 1a Abs. 2 Satz 4 . . . . .	605
<b>V.</b>	<b>Die städtebauliche Eingriffsregelung (§ 1a Abs. 3)</b>	<b>606</b>
1.	Allgemeines . . . . .	608
a)	Regelungsgehalt von § 1a Abs. 3 – Überblick. . . . .	608
b)	Verhältnis zur naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung . . . . .	608
c)	Verhältnis zu anderen umwelt- bzw. natur- und landschaftsschützenden Maßnahmen und Verfahren. . . . .	608
d)	Das Prüfprogramm bei der städtebaulichen Eingriffsregelung . . . . .	609
2.	Der Eingriffsregelung unterliegende Bauleitpläne . . . . .	610

3.	Schutzgüter: Landschaftsbild und Naturhaushalt, biologische Vielfalt . . . . .	612
4.	„Eingriff“ . . . . .	613
	a) Begriff . . . . .	613
	b) Eingriffsraum . . . . .	614
	c) Zurechnung zur Bauleitplanung . . . . .	615
	d) Erheblichkeit . . . . .	616
	e) Besonderheiten bei land-, forst- und fischereiwirtschaftlicher Bodennutzung . . . . .	616
	f) Überplanung bestehender Baugebiete und Baurechte . . . . .	616
5.	„Ausgleich“ . . . . .	618
	a) Begriff und Wesen des Ausgleichs, Verhältnis zu Kohärenz-sicherungsmaßnahmen . . . . .	618
	b) Umfang . . . . .	619
	c) Ort des Ausgleichs . . . . .	619
	d) Zeitlicher Zusammenhang zwischen Eingriff und Ausgleich . . . . .	620
	e) Funktioneller Zusammenhang zwischen Eingriff und Aus-gleich . . . . .	621
	f) Geeignetheit der Ausgleichsmaßnahmen . . . . .	621
6.	Instrumente des Ausgleichs . . . . .	622
	a) Darstellungen und Festsetzungen . . . . .	622
	b) Zuordnung („Poolbildung“) insbesondere . . . . .	628
	c) Ausgleich durch städtebauliche Verträge . . . . .	629
	d) Ausgleich durch sonstige Maßnahmen auf von der Gemeinde bereitgestellten Flächen . . . . .	631
7.	Dauerhaftigkeit des Ausgleichs . . . . .	632
8.	Rechtliche Sicherung . . . . .	634
9.	Berücksichtigung in der Abwägungsentscheidung nach Maßgabe von § 1 Abs. 7 . . . . .	635
10.	Dokumentation . . . . .	636
11.	Späterer Wegfall des Ausgleichs . . . . .	637
	a) Aufhebung oder Änderung des vorgesehenen Ausgleichs . . . . .	637
	b) Zusätzliche Belastung von Ausgleichsflächen durch eine spätere Planung . . . . .	638
	c) Rückwirkungen des Wegfalls von Ausgleichsmaßnahmen auf den Eingriffs-Bauleitplan . . . . .	639
<b>VI.</b>	<b>Verträglichkeitsprüfung bei möglichen Beeinträchtigungen der Erhaltungsziele und des Schutzzwecks der Natura 2000-Gebiete (§ 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchst. b und § 1a Abs. 4)</b> . . . . .	639
<b>VII.</b>	<b>Erfordernisse des Klimaschutzes und der Anpassung an den Klimawandel (§ 1a Abs. 5)</b> . . . . .	642
1.	Allgemeines . . . . .	644
2.	Völkerrechtliche, EU-rechtliche und verfassungsrechtliche Vorgaben . . . . .	645
3.	„Klima“ . . . . .	646
4.	Ziele des städtebaulichen Klimaschutzes . . . . .	647
5.	Möglichkeiten und Maßnahmen der Bauleitplanung . . . . .	647
	a) Allgemeiner Klimaschutz . . . . .	647
	b) Lokaler Klimaschutz . . . . .	648
	c) Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel . . . . .	648

6.	Zur Abwägung .....	648
7.	Zur Begründung .....	649
<b>6. Kapitel</b>	<b>Weitere prüfungsbedürftige Belange, Abwägungs- materialien und Grundsätze .....</b>	<b>650</b>
<b>I. Belange der Nachbargemeinden .....</b>	<b>650</b>	
1.	Interkommunales Abstimmungsgebot .....	651
2.	Beteiligte Gemeinden .....	652
3.	Verfahrensmäßige Beteiligung der Nachbargemeinde .....	652
4.	Zuordnung des interkommunalen Abstimmungsgebots zum Abwägungsgebot .....	652
5.	Belange der Nachbargemeinde .....	655
a)	„Planungshoheit“ .....	655
b)	Zugewiesene Raumordnungsfunktionen .....	657
c)	Schutz zentraler Versorgungsbereiche in der Gemeinde .....	663
6.	Auswirkungen .....	663
a)	Auswirkungen auf die „Planungshoheit“ .....	663
b)	Auswirkungen auf zugewiesene Raumordnungsfunktionen .....	667
c)	Auswirkungen auf zentrale Versorgungsbereiche .....	667
7.	Zur Abwägung .....	667
<b>II. Belange der planenden Gemeinde .....</b>	<b>669</b>	
1.	Kommunalpolitische Schwerpunkte .....	670
2.	Auswirkungen auf den Haushalt der planenden Gemeinde .....	670
3.	Bevorzugung von Einheimischen .....	671
4.	Kosten der Erschließung .....	671
<b>III. Anderweitige Planungsmöglichkeiten (Alternativen) .....</b>	<b>672</b>	
1.	Pflicht zur Prüfung von Alternativen, Grundlagen .....	672
2.	Der Alternativenprüfung unterliegende Bauleitpläne und Planinhalte .....	675
3.	Prüfungsrelevante Alternativen .....	677
a)	„Vernünftige“ Alternativen .....	677
b)	Planzielkonforme Alternativen .....	678
c)	Alternativen im „geografischen Anwendungsbereich“ .....	679
d)	Ebenenspezifische Alternativen bei mehrstufiger Planung .....	679
4.	Abschichtung bei der Alternativenprüfung .....	680
5.	Verfahren der Alternativenprüfung, Auswahlentscheidung .....	681
a)	Ermittlung und Bewertung der Alternativen .....	681
b)	Vorauswahl .....	682
c)	Endgültige Auswahl .....	683
6.	Nachprüfbarkeit der Auswahlentscheidung .....	684
<b>IV. Der Grundsatz der planerischen Konfliktbewältigung .....</b>	<b>684</b>	
1.	Grundsatz .....	685
2.	Bewältigungsbedürftige Konflikte .....	687
3.	Reichweite des Gebots der Konfliktbewältigung .....	690
4.	Konfliktbewältigung auf der Ebene des jeweiligen Bauleitplans .....	691
5.	Verlagerung der Konfliktbewältigung auf nachgelagerte Planungen oder auf die Vollzugsebene .....	693
6.	Konfliktbewältigung durch sonstige Maßnahmen .....	698

<b>V. Der allgemeine Grundsatz der Trennung unverträglicher Nutzungen   (§ 50 Satz 1 Alt. 1 BImSchG) . . . . .</b>	701
1. Planungsgrundsatz . . . . .	702
2. Anwendungsbereich – „raumbedeutsame Planungen“ . . . . .	705
3. Planungskonstellationen . . . . .	705
a) Neuplanung . . . . .	705
b) Überplanung einer Gemengelage . . . . .	706
4. Schädliche Umwelteinwirkungen – Flächen mit störenden Nutzungen. . . . .	707
5. Schutzbedürftige Nutzungen bzw. Flächen . . . . .	709
6. Vorliegen einer Konfliktlage . . . . .	711
7. Mittel zur Vermeidung schädlicher Umwelteinwirkungen . . . . .	712
a) Trennung der Flächen . . . . .	712
b) Andere relevante Maßnahmen . . . . .	714
c) Nicht gebotene Maßnahmen . . . . .	715
8. Relevante Abstände . . . . .	715
a) Allgemeines . . . . .	715
b) Der an sich erforderliche Abstand, Feststellung anhand der immissionsschutz-spezifischen Faktoren . . . . .	716
c) Der verbindliche Abstand, Festlegung unter Berücksichtigung der nicht-immissionsschutz-spezifischen Faktoren im Rahmen der Abwägung . . . . .	718
9. Zur Abwägung . . . . .	718
<b>7. Kapitel     Private Belange . . . . .</b>	721
<b>I. Vorbemerkung . . . . .</b>	722
<b>II. Anerkannte private Belange . . . . .</b>	722
1. Grundrechte . . . . .	722
a) Allgemeines . . . . .	722
b) Freie Entfaltung der Persönlichkeit (Art. 2 Abs. 1 GG) . . . . .	722
c) Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit (Art. 2 Abs. 2 Satz 1 GG), Schutz vor Belästigungen . . . . .	723
d) Freiheit der Person (Art. 2 Abs. 2 Satz 2 GG) . . . . .	724
e) Grundsatz der Gleichbehandlung (Art. 3 Abs. 1 GG) . . . . .	724
f) Freizügigkeit, „Recht auf Heimat“ (Art. 11 GG) . . . . .	724
g) Freiheit der Berufsausübung (Art. 12 GG) . . . . .	725
2. Die Eigentumsgarantie (Art. 14 Abs. 1 GG) insbesondere . . . . .	725
a) Allgemeines . . . . .	725
b) Grundeigentum . . . . .	726
c) Grundstücksgleiche Rechte . . . . .	727
d) Sonstige dingliche Rechte . . . . .	728
3. Obligatorische Rechte, sonstige vermögenwerte Rechte, Vertrauenschutz („offene Eigentumspositionen“) . . . . .	728
4. Recht am eingerichteten und ausgeübten Gewerbebetrieb . . . . .	731
5. Drittbezogene Schutzwirkung öffentlich-rechtlicher Positionen (insbes. Denkmalschutz, Abstände nach Bauordnungsrecht) . . . . .	733
6. Interesse an der Beibehaltung des bestehenden Zustandes . . . . .	734
7. Sonstige private Interessen . . . . .	736
8. Relevanz des Verkehrswerts . . . . .	738
<b>III. Nicht anerkennungsfähige private Belange . . . . .</b>	739

<b>8. Kapitel</b>	<b>Beachtung der Leitvorstellungen in § 1 Abs. 5</b>	742
<b>I.</b>	<b>Zu den Leitvorstellungen im Allgemeinen</b>	743
1.	Regelungsgehalt von § 1 Abs. 5 – Überblick	743
2.	Begriff der Leitvorstellungen	744
3.	Funktion und Rechtscharakter der Leitvorstellungen	745
a)	Konkretisierung der Planungsbefugnis nach § 1 Abs. 1	745
b)	Markierung äußerer Grenzen des Planungsermessens	745
c)	Handlungsmaxime für die Erfüllung der Planungsaufgabe	746
d)	Maßstab für die Auslegung und Anwendung der Planungsleitlinien des § 1 Abs. 6	746
4.	Beurteilungsspielraum der Gemeinde	747
5.	Keine Drittirkung	748
<b>II.</b>	<b>Nachhaltige städtebauliche Entwicklung (§ 1 Abs. 5 Satz 1 Alt. 1)</b>	748
<b>III.</b>	<b>Sozialgerechte Bodennutzung (§ 1 Abs. 5 Satz 1 Alt. 2)</b>	751
<b>IV.</b>	<b>Berücksichtigung der Wohnbedürfnisse der Bevölkerung</b>	753
<b>V.</b>	<b>Menschenwürdige Umwelt (§ 1 Abs. 5 Satz 1 Alt. 1)</b>	753
<b>VI.</b>	<b>Schutz und Entwicklung der natürlichen Lebensgrundlagen (§ 1 Abs. 5 Satz 2 Alt. 2)</b>	754
<b>VII.</b>	<b>Klimaschutz, Anpassung an den Klimawandel (§ 1 Abs. 5 Satz 2 Alt. 3)</b>	756
<b>VIII.</b>	<b>Baukultur (§ 1 Abs. 5 Satz Alt. 4)</b>	756
<b>IX.</b>	<b>Innenentwicklung (§ 1 Abs. 5 Satz 3)</b>	756
<b>9. Kapitel</b>	<b>Die Abwägungsentscheidung – Einstellen, Gewichten, Entscheiden</b>	759
<b>I.</b>	<b>Das Einstellen des Abwägungsmaterials in den Entscheidungsgang</b>	760
1.	„Einstellen“ – Begriff und Funktion	760
2.	Vorgang des Einstellens	761
3.	Fehler beim Einstellen	762
<b>II.</b>	<b>Die Abwägungsentscheidung – Funktion, Charakter und Elemente</b>	763
1.	Stellung und Funktion innerhalb der Abwägung	763
2.	Kontrollfreier Entscheidungsspielraum als Wesensmerkmal	763
3.	Elemente der Abwägungsentscheidung – Überblick	763
<b>III.</b>	<b>Das „gerechte“ Abwägungsergebnis, Maßstäbe</b>	764
1.	Allgemeines	764
2.	Grundsatz der Verhältnismäßigkeit	766
a)	Der Grundsatz im Allgemeinen	766
b)	Verbot der Abwägungsdisproportionalität	767
c)	Prinzip des geringstmöglichen Eingriffs	770
3.	Das Gebot der Gleichbehandlung nach Art. 3 Abs. 1 GG	772
4.	Das Gebot der gegenseitigen Rücksichtnahme	774
<b>IV.</b>	<b>Die Gewichtung</b>	775
1.	Begriff und Funktion	775
2.	Entscheidung der Gemeinde „nach Lage der Dinge“	776

3.	Gewichtungsvorgaben, „Optimierungsgebote“ . . . . .	777
<b>V. Inhalt der Abwägungsentscheidung</b>	782	
1.	Vorziehen und Zurückstellen von Belangen – „Ausgleich“ . . . . .	782
2.	Auswahl der vorzugswürdigen Alternative . . . . .	782
3.	Nachträgliche „Absegnung“ von Vorentscheidungen . . . . .	784
<b>VI. Zuständigkeit der Vertretungskörperschaft</b>	786	
<b>VII. Maßgeblicher Zeitpunkt</b>	787	
<b>10. Kapitel Die Abwägung in der gerichtlichen Kontrolle, Planerhaltung</b>	789	
<b>I. Abwägungsfehler und ihre Folgen – Überblick</b>	791	
1.	Abwägungsfehler . . . . .	791
a)	Zur Unterscheidung von Fehlern im Abwägungsvorgang und Mängeln des Abwägungsergebnisses. . . . .	791
b)	Fehler im Abwägungsvorgang . . . . .	794
c)	Mängel des Abwägungsergebnisses. . . . .	795
d)	Keine Abwägungsfehler . . . . .	795
2.	Fehlerfolgen. . . . .	796
<b>II. Ermittlungsdefizit</b>	797	
1.	Begriff, Fälle . . . . .	797
a)	Verletzung der Verfahrensgrundnorm des § 2 Abs. 3 . . . . .	797
b)	Verletzung der UP-Pflicht nach § 2 Abs. 4 . . . . .	798
2.	Beachtlichkeit nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 . . . . .	800
a)	Allgemeines . . . . .	800
b)	Kenntnis der Gemeinde, Erkennbarkeit der Betroffenheit. . . . .	802
c)	„Wesentliche Punkte“ . . . . .	803
d)	„Offensichtlich“ . . . . .	803
e)	Einfluss auf das Ergebnis („Kausalitätserfordernis“) . . . . .	804
3.	Unbeachtlichkeit nach Ablauf der Rügefrist . . . . .	811
<b>III. Bewertungsdefizit</b>	812	
1.	Begriff, Fälle . . . . .	812
2.	Beachtlichkeit nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 . . . . .	813
<b>IV. Mängel im Abwägungsvorgang „im Übrigen“ (§ 214 Abs. 3 Satz 2)</b>	813	
<b>V. Fehler beim Einstellen des Abwägungsmaterials in die Abwägung</b>	814	
1.	Übersicht, Fälle . . . . .	814
2.	Rechtliche Beurteilung, Beachtlichkeit . . . . .	815
<b>VI. Mängel des Abwägungsergebnisses</b>	815	
<b>VII Umdeutung</b>	816	
<b>VIII. Ergänzendes Verfahren</b>	816	
<b>Checkliste</b>	817	
<b>Stichwortverzeichnis</b>	821	